Ein Fach stellt sich vor

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

im Religionsunterricht begleiten wir Ihre Tochter oder Ihren Sohn durch die Schulzeit bis zum Erwachsenwerden.

Auf diesem Weg haben die Schülerinnen und Schüler viele Fragen. Im Religionsunterricht gehen wir gemeinsam diesen Fragen nach.

Auf Grundlage der christlichen Botschaft schaffen wir dabei Raum für ihre Erfahrungen und Hoffnungen, aber auch für ihre Zweifel und Suchbewegungen.

Dadurch werden sie ermutigt, persönliche Standpunkte zu entwickeln – und Antworten auf die großen Fragen ihres Lebens zu finden.

In diesem Faltblatt stellen wir Ihnen vor, was uns im und für den Religionsunterricht wichtig ist und was ihn prägt.

Ihre
Religionslehrerinnen
und Religionslehrer

Grundlagen

Kinder und Jugendliche fragen nach Gott, dem Glauben und dem Sinn menschlichen Lebens. Der Religionsunterricht sucht mit ihnen gemeinsam nach Antworten. Denn diese Fragen gehören zur Entwicklung ihrer Persönlichkeit und bieten die Chance der religiösen Bildung. Im Religionsunterricht begegnen sie dem Christentum in seiner evangelischen oder katholischen Ausprägung.

Getaufte Kinder und Jugendliche besuchen den Religionsunterricht ihrer Kirche. Bei der Einschulung geben Sie als Eltern an, welcher Kirche Ihre Tochter oder Ihr Sohn angehört. Die Schule organisiert dann die Lerngruppen.

Gerne können Kinder und Jugendliche, die keiner Kirche angehören, den evangelischen oder katholischen Religionsunterricht besuchen. Das entscheiden Sie als Eltern. Bitte stellen Sie in diesem Fall einen Antrag bei der Schulleitung. Die Religionslehrkräfte stehen Ihnen hierbei gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Foto: Fotolia | Design: www.socialartwork.de

V.i.S.d.P.:

Religionspädagogisches Zentrum Heilsbronn

Religionspädagogisches Zentrum der Ev.-Luth. Kirche in Bayern
Abteigasse 7
91560 Heilsbronn
www.rpz-heilsbronn.de

Religionspädagogisches Zentrum BAYERN

Religionspädagogisches Zentrum in Bayern
Karlstraße 34
80333 München
www.rpz-bayern.de

Wer bin ich?

Was glaube ich?

Darf ich alles, was ich kann?

Wie gelingt Gemeinschaft?

Kann mein Leben Tiefe gewinnen?

Was glauben die anderen?

Wie wird die Zukunft gut?

RELIGIONSUNTERRICHT

Fragen nach **GOTT** und der **WELT**

Wer bin ich?

Der Religionsunterricht begleitet die Schülerinnen und Schüler vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter. Er ermöglicht ihnen, die eigene Persönlichkeit zu festigen, **LEBENSPERSPEKTIVEN** zu entwickeln und sich eine eigene Meinung zu religiösen Fragen zu bilden.

Darf ich alles, was ich kann?

Der technische und medizinische Fortschritt mit seinen scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten fordert **ETHISCHES NACHDENKEN.** In Auseinandersetzung mit der christlichen Botschaft werden Kinder und Jugendliche zum verantwortlichen und **ACHTSAMEN UMGANG** mit Mensch und Natur angeregt.

Was glauben die anderen?

Im Schulalltag begegnen die jungen Menschen Mitschülerinnen und Mitschülern mit unterschiedlichen Glaubens- und Lebensvorstellungen.
Der Religionsunterricht trägt dazu bei, einander mit **RESPEKT** und **TOLERANZ** zu begegnen.
Die Jugendlichen werden sich dabei auch ihrer eigenen **IDENTITÄT** bewusst.

Wie gelingt Gemeinschaft?

Im Religionsunterricht nehmen die Schülerinnen und Schüler die Menschen um sich herum aufmerksam wahr.
Sie werden sensibel für die Besonderheiten und die Bedürfnisse der anderen und ermutigt, im Sinne der **NÄCHSTENLIEBE** zu handeln.

Was glaube ich?

Schülerinnen und Schüler fragen: „Gibt es Gott? Was hat Gott mit mir zu tun?“ Im Religionsunterricht begegnen sie Lehrkräften, die offen für ihre **FRAGEN** sind und sich mit ihnen gemeinsam auf den Weg nach möglichen **ANTWORTEN** machen. In diesem Zusammenhang erschließen sie sich die Bibel und befassen sich mit der christlichen Tradition von ihren jüdischen Wurzeln bis zur Kirche heute.

Kann mein Leben Tiefe gewinnen?

In spirituellen Angeboten wie **MEDITATION** und **GEBET, GOTTESDIENST** und **EINKEHRTAGEN** entdecken die Heranwachsenden, dass Menschsein mehr ist als Leistung und Konsum. Sie gewinnen Zugang zu inneren **KRAFTQUELLEN,** die dem Leben Tiefe geben können.

Wie wird die Zukunft gut?

Klimawandel, Krieg und der achtlose Umgang mit den Energiereserven und Ressourcen unserer Erde stellen uns vor große Herausforderungen. Der Religionsunterricht eröffnet einen Blick auf die wunderbare Vielfalt der Schöpfung und die weltweite Verbundenheit der Menschen. Daraus entwickeln die Jugendlichen Ideen und Perspektiven für eine **LEBENSWERTE ZUKUNFT**, die sie selbst gestalten können.